

05.10.2015 - 06.10.2015 Tagung

[Herbsttagung der Sektion "Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse"](#)

Deutsche Gesellschaft für Soziologie (DGS)

Veranstaltungsort:

GW2
Raum: B2890
Bibliothekstraße 1
28359 Bremen

Uhrzeit:

05.10.2015: 11:00 - 18:00 Uhr und 06.10.2015: 09:00 - 15:45 Uhr

Organisation:

[Prof. Dr. Olaf Groh-Samberg](#); [Prof. Dr. Nora Waitkus](#)

Weitere Informationen: [Vorträge der Tagung \(als PDF\)](#)

Referenten und Vorträge:

Birgit Becker, Simon Henke, und Franziska Schmidt (Goethe-Universität Frankfurt/IDEA/MZES):

Können Grundschulen unterschiedliche Startvoraussetzungen kompensieren? Der Zusammenhang zwischen Fähigkeiten in der frühen Kindheit und der Schulleistung in der dritten Klasse in Abhängigkeit von Grundschulmerkmalen

Ina Berninger (Universität Köln) und **Tim Schröder** (Universität Bremen):
Gewerkschaften, Berufe und die Gender Pay Gap

Angela Graf (TU München):

Geschlossene Gesellschaft? Aspekte sozialer Ungleichheit beim Zugang zur deutschen Wissenschaftselite

Florian Hertel (European University Institute, Florenz):

Das Ende der Stabilität? Zum Zusammenhang von berufsstrukturellem Wandel, zunehmender Ungleichheit und intergenerationaler Klassenmobilität

Bettina Kohlrausch und **Andreas Ortenburger** (DZHW Hannover):

Soziale Mobilität wider die Erwartung? Warum sich Kinder aus nicht-akademischen Familien für ein Studium an einer Universität oder Fachhochschule entscheiden

Dennis Köthemann (Bergische Universität Wuppertal):

Wie das Zusammenspiel zwischen Bildungssystemen und sozialer Herkunft das Risiko beeinflusst, Low Achiever zu sein

Antonia Kupfer (TU Dresden):

Bildungsaufstiege in England und Österreich

Sebastian Kurtenbach und **Jan Üblacker** (ZEFIR Bochum):

Sozialräumliche Dynamiken sozialer Ungleichheit - Polarisierung als Triebkraft des sozialen Wandels

Barbara Lange (KIT Karlsruhe):

Führt mehr Beschäftigung zu weniger Armut in der EU?

Holger Lengfeld und **Jessica Ordemann** (Universität Leipzig):

Die deutsche Mittelschicht – das nervöse Zentrum der Gesellschaft? Eine Längsschnittanalyse der subjektiven Statusverunsicherung 1984-2013

Christiane Lübke (Universität Duisburg-Essen):

Verunsichert von Anfang an? Entstehung und Bedeutung von arbeitsmarktbezogenen Erwartungen und Präferenzen von Jugendlichen

Gerd Nollmann und **Andreas Haupt** (KIT Karlsruhe):

Die Rückkehr des Kapitals. Neuer Einkommensreichtum im wiedervereinigten Deutschland

Robin Samuel (Universität Bern) und **Andreas Hadjar** (Universität Luxemburg):

Wohlfahrtsregimes, soziale Ungleichheit und subjektives Wohlbefinden: Eine Mehrebenenanalyse mit dem European Social Survey

Brigitte Schels (Universität Erlangen Nürnberg/IAB Nürnberg):

Ausbildungsplatzsuche und soziale Unterschiede im Bewerbungsverhalten: Ergebnisse einer Studie unter Nürnberger Haupt- und Realschüler/innen

Ilka Sommer (Humboldt Universität zu Berlin):

Was heißt hier (nicht) gleichwertig? Die symbolische Reproduktion sozialer Ungleichheiten in der Bewertung ausländischer Berufsqualifikationen in Deutschland

Philipp Staab (HIS Hamburg):

Konsequenzen der Digitalisierung. Ist eine Neubestimmung des Verhältnisses von Ungleichheit und Technik notwendig?

Daniel Witte und **Andreas Schmitz** (Universität Bonn):

Zu einer Feldtheorie sozialer Ungleichheit

Philip Wotschack (WZB):

Abbau von Bildungsungleichheiten durch betriebliche Weiterbildung. Förderliche Bedingungskonstellationen aus institutionentheoretischer Sicht